

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, Apothekers oder Drogisten bzw. der Ärztin, der Apothekerin oder der Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Lidoposterin®

Die Wirksamkeit und Sicherheit von Lidoposterin wurden von Swissmedic nur summarisch geprüft. Die Zulassung von Lidoposterin stützt sich auf Lidoposterin mit Stand der Information vom August 2023, welches denselben Wirkstoff enthält und in Litauen zugelassen ist.

Was ist Lidoposterin und wann wird es angewendet?

Lidoposterin eignet sich zur Linderung von Juckreiz und Schmerzen im Analbereich, die durch Hämorrhoiden, Analfissuren, Fisteln, Abszesse oder Entzündungen des Enddarms verursacht werden. Es wird auch bei analen und rektalen Untersuchungen oder Operationen verwendet. Lidoposterin wird bei erwachsenen Patienten angewendet.

Wann darf Lidoposterin nicht angewendet werden?

Wenn Sie auf den Wirkstoff Lidocain oder auf einen der in Lidoposterin enthaltenen Hilfsstoffe allergisch sind, dürfen Sie Lidoposterin nicht anwenden.

Wann ist bei der Anwendung von Lidoposterin Vorsicht geboten?

Wenn Sie an Herzproblemen oder an einer schweren Leber- oder Nierenfunktionsstörung leiden, fragen Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin, bevor Sie dieses Arzneimittel anwenden. Sie müssen dann gegebenenfalls engmaschig auf mögliche Nebenwirkungen überwacht werden.

Bei Pilzinfektionen müssen lokale Arzneimittel zur Behandlung von Pilzinfektionen zusammen mit Lidoposterin angewendet werden.

Pädiatrie

Die Anwendung und Sicherheit von Lidoposterin bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ist bisher nicht geprüft worden. Lidoposterin wird bei dieser Altersgruppe daher nicht angewendet.

Anwendung von Lidoposterin zusammen mit anderen Arzneimitteln

Lidoposterin kann bestimmte Arzneimittel, welche die unten aufgeführten Wirkstoffe enthalten, beeinflussen oder von ihnen beeinflusst werden:

- andere topische Anästhetika; wenden Sie keine anderen topischen Anästhetika mit Lidoposterin an.
- Medikamente zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (sogenannte Antiarrhythmika).
- Medikamente zur Behandlung von Bluthochdruck (sogenannte Betablocker).
-



Arzneimittel mit dem Wirkstoff Cimetidin, die bei Sodbrennen und Magengeschwüren eingesetzt werden.

Wirkung auf die Fahrtüchtigkeit und auf das Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Auswirkungen auf die Fahrtüchtigkeit und auf das Bedienen von Maschinen festgestellt.

Cetylalkohol

Lidoposterin enthält den Hilfsstoff Cetylalkohol, der örtlich begrenzt Hautreaktionen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen kann.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden.

Darf Lidoposterin während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Schwangerschaft

Lidocain durchdringt die Plazenta. Die potenziellen Risiken für den Menschen sind nicht bekannt.

Vorsichtshalber sollten Sie während der Schwangerschaft möglichst auf Arzneimittel verzichten oder den Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. die Ärztin, Apothekerin oder Drogistin um Rat fragen.

Stillzeit

Der Wirkstoff von Lidoposterin wird in die Muttermilch ausgeschieden.

Vorsichtshalber sollten Sie während der Stillzeit möglichst auf Arzneimittel verzichten oder den Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. die Ärztin, Apothekerin oder Drogistin um Rat fragen.

Wie verwenden Sie Lidoposterin?

Empfohlene Dosierung

Die Salbe wird zu Beginn der Behandlung zwei- bis dreimal täglich und danach zweimal täglich aufgetragen.

Die Dosierung des Arzneimittels hängt von der zu behandelnden Haut- und Schleimhautfläche ab. Die maximale Einzeldosis beträgt 2,5 g Salbe (125 mg Lidocain). Eine Überschreitung ist nicht ratsam.

Die Salbe wird morgens und abends, vor allem nach dem Stuhlgang, sanft auf die betroffenen Hautstellen und Schleimhäute aufgetragen. Die Salbe wird dann mit dem Finger gründlich eingerieben.

Um die Anwendung zu erleichtern, wird empfohlen, das Arzneimittel bei einer Temperatur von 18 bis 25 °C zu lagern.

Damit die Wunde schneller heilt und die Schmerzen nach der Operation verschwinden, kann zunächst etwas Gaze mit der geeigneten Menge der Salbe verwendet werden.



Analсалbe kann aufgrund der Körpertemperatur auf die Unterwäsche abfärben. Daher ist es ratsam, eine weiche Einlage wie ein Papiertaschentuch, Watte usw. zu verwenden.

Verwendung der Kanüle

Jede Packung enthält eine Kanüle mit einem Loch in der Seite. Mit dieser Vorrichtung lässt sich mühelos die richtige Menge an Salbe in den After einführen.

Nach Entfernen des Tubendeckels wird die Kanüle auf die Tube geschraubt und die Schutzkappe des Applikators entfernt. Die Tube wird so lange gedrückt, bis die Salbe aus der seitlichen Öffnung der Kanüle austritt. Die gesamte Kanüle wird dann vorsichtig in den Enddarm eingeführt.

Das Einführen der Kanüle wird erleichtert, wenn sie vorher mit etwas Salbe eingefettet wird. Durch erneutes Drücken der Tube kann die Salbe in den Analkanal gelangen. Die Tube sollte leicht gedreht werden, um eine gleichmässige Verteilung zu gewährleisten.

Nach dem Gebrauch muss die Kanüle gereinigt werden, indem ein wenig Salbe durch die seitliche Öffnung herausgedrückt und die Oberfläche mit saugfähigem Papier abgewischt wird. Danach soll die Kanüle abgeschraubt und mit warmen Wasser gereinigt werden. Die Salbe wird mit dem Deckel der Tube bis zum nächsten Gebrauch wieder dicht verschlossen.

Dauer der Anwendung von Lidoposterin

Die Dauer der Anwendung hängt von der Art und Schwere der Symptome ab, die Salbe sollte jedoch nicht länger als 7 Tage in Folge angewendet werden, ohne einen Arzt zu konsultieren. Bei Wiederauftreten der Symptome kann die Lidoposterin Salbe erneut angewendet werden.

Kinder und Jugendliche

Die Anwendung und Sicherheit von Lidoposterin Rektalsalbe bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ist bisher nicht geprüft worden. Bei dieser Altersgruppe wird das Arzneimittel daher nicht angewendet.

Wenn Sie eine grössere Menge von Lidoposterin angewendet haben, als Sie sollten

Es sind keine Fälle von Überdosierung oder Vergiftung mit Lidoposterin Salbe bekannt. Da der Wirkstoff lokal auf die Haut und Schleimhäute im Analbereich wirkt, ist eine Überdosierung bei bestimmungsgemässer Anwendung des Arzneimittels nicht möglich.

Wenn ein Patient, insbesondere ein Kind, die Salbe versehentlich verschluckt, können Magen-Darm-Störungen wie Bauchschmerzen und Übelkeit auftreten. Erst nach Anwendung einer sehr hohen Lidocain-Dosis kommt es zu Orientierungsschwierigkeiten, Krampfanfällen, Atemdepression und sogar zu einem Herzschock (kardiogenen Schock).

Es gibt kein spezifisches Gegenmittel (Antidot) für Lidocain.

Wenn Sie die Anwendung von Lidoposterin vergessen haben

Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung von Lidoposterin abbrechen



Lidoposterin kann abgesetzt werden, wenn die Symptome abgeklungen sind; eine schrittweise Dosisreduktion ist nicht erforderlich.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Lidoposterin haben?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen verursachen, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Sehr häufig (betrifft mehr als einen von 10 Behandelten)

Juckreiz und Brennen in der Analgegend. Dies kann ein Anzeichen für eine Überempfindlichkeitsreaktion (z.B. eine Kontaktallergie) sein.

Häufig (betrifft 1 bis 10 von 100 Behandelten)

Durchfall.

Selten (betrifft 1 bis 10 von 10'000 Behandelten)

Unbehagen, Rötung im Analbereich.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten oder Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf der Packung mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis

Nicht über 30°C lagern.

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Aufbrauchfrist nach Anbruch

Die Aufbrauchfrist nach Anbruch beträgt 6 Monate.

Weitere Hinweise

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Lidoposterin enthalten?

Wirkstoffe

1 g Rektalsalbe enthält: 50 mg Lidocain.

Hilfsstoffe

Cetylalkohol, Macrogol 1500, Macrogol 3000, Macrogol 400, gereinigtes Wasser.



Lidoposterin ist eine weisse Salbe.

Zulassungsnummer

69571 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Lidoposterin? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Packung mit 25 g Rektalsalbe und einer Kanüle.

Zulassungsinhaberin

Gynial AG, Risch.

Diese Packungsbeilage wurde im August 2025 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

Diese Packungsbeilage wurde im August 2023 letztmals durch die ausländische Referenzbehörde geprüft.

Mit sicherheitsrelevanten Ergänzungen von Swissmedic: April 2025

